



## **Gemeinde EISINGEN**

### **KALKULATION DER ZENTRALEN ABWASSERGEBÜHREN FÜR DEN BEMESSUNGSZEITRAUM 2023 - 2025**

**Stand: 11/2022**

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>I.</b>	<b>Erläuterungen zur Gebührenkalkulation</b>	
I.1.	Ausgangssituation .....	3
I.2.	Rechtsgrundlagen .....	4
I.3.	Gesplittete Abwassergebühr .....	5
I.4.	Ermessensentscheidungen .....	7
I.5.	Öffentliche Einrichtung .....	8
I.6.	Ermittlung der gebührenfähigen Kosten .....	9
	a) Abschreibung/Auflösung .....	9
	b) Anlagekapitalverzinsung .....	10
	c) Schätzungen und Prognosen .....	10
	d) Grundstücksanschlusskosten .....	11
I.7.	Straßenentwässerungsanteil .....	12
I.8.	Gemeindebetreff .....	13
I.9.	Kostendeckung .....	14
I.10.	Starkverschmutzer .....	15
I.11.	Beteiligungen an Verbänden .....	16
<b>II.</b>	<b>Kalkulation der kostendeckenden Gebühren</b>	
	Übersicht über die ermittelten Gebührenobergrenzen .....	18
	Teilergebnishaushalt 2023 - 2025 .....	19
	Feststellung der Straßenentwässerungsanteile .....	25
	Kostenverteilung Teilergebnishaushalt .....	29
	Berechnung der Schmutzwassergebühr .....	33
	Berechnung der Niederschlagswassergebühr .....	34
	Anlagen zur Kalkulation:	
	Abschreibungs- und Verzinsungsvorschau	
	1. des Mischwasserbereichs .....	36
	2. des Schmutzwasserbereichs .....	38
	3. des Regenwasserbereichs .....	40
	4. der Verbandskläranlage (anteilig) .....	42
	5. Ermittlung der voraussichtlichen Schmutzwassermengen .....	44
	6. Ermittlung der voraussichtlich angeschlossenen bebauten und befestigten Flächen .....	45
	Darstellung der gebührenrechtlichen Ergebnisse aus Vorjahren	
	7. der Schmutzwasserbeseitigung .....	46
	8. der Niederschlagswasserbeseitigung .....	47
	Berechnungsgrundlagen .....	48
<b>III.</b>	<b>Beschlussantrag zur Gebührenkalkulation .....</b>	<b>54</b>

# **I. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEBÜHRENKALKULATION**

## **I.1. AUSGANGSSITUATION**

Die Verwaltung der Gemeinde Eisingen hat uns im Jahr 2022 mit der Erstellung einer neuen Kalkulation der zentralen Abwassergebühren für insgesamt drei Jahre beauftragt.

Als Grundlage für die Erstellung dieser Kalkulation für den Bemessungszeitraum 2023 – 2025 haben wir von der Verwaltung den Teilergebnishaushaltsplan 2023 mit der Finanzplanung für die Jahre 2024 - 2025, die aktuelle Anlagenbuchhaltung Stand 31.12.2021 sowie die Investitionsplanung bis 2025 der Gemeinde und vom Verband erhalten.

Die zum Ausgleich eingestellten gebührenrechtlichen Ergebnisse der Vorjahre wurden durch entsprechende Nachkalkulationen ermittelt.

Wir möchten uns bei Frau Rückriem und Herrn Jost vom GVV „Kämpfelbachtal“ für die bereitwillige Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen und die gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken.

Schmidt und Häuser GmbH  
74226 Nordheim  
den 2. November 2022

Tanja Zeltner

## I.2. RECHTSGRUNDLAGEN

Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenzen sind die §§ 13, 14 und 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) zu beachten.

Grundlage der Gebührenerhebung ist § 13 Abs. 1 Satz 1 KAG, der besagt, dass die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen sogenannte Benutzungsgebühren erheben können.

Diese Gebühren dürfen höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen insgesamt ansatzfähigen Kosten (Gesamtkosten) der Einrichtung gedeckt werden, wobei Art und Umfang der Inanspruchnahme der Einrichtung zu berücksichtigen sind (§ 14 Abs. 1 Satz 1 KAG).

Bei der Gebührenbemessung können die Gesamtkosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll (§ 14 Abs. 2 Satz 1 KAG).

Zu den gebührenfähigen Kosten gehören die laufenden Betriebsaufwendungen der Abwasserbeseitigung sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und angemessene Abschreibungen (§ 14 Abs.3 Nr. 1 KAG).

Die einzustellenden Kosten sind nur mit ihrem Anschaffungs- oder Herstellungswert in die Gebührenkalkulation aufzunehmen (= Nominalwertprinzip, Ausnahme: Artikel 5 Absatz 2 des KAG-Änderungsgesetzes vom 25. April 1978).

Auf Grund des Urteils des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (VGH BW) vom 11.03.2010, AZ 2 S 2938/08 ist die Erhebung einer nach dem Frischwassermaßstab berechneten einheitlichen Abwassergebühr nicht mehr zulässig, da sie dem Gleichheitssatz sowie dem Äquivalenzprinzip widerspricht. Daher musste in den Kommunen die gesplittete Abwassergebühr eingeführt werden. Danach werden für die beiden Teilleistungsbereiche Schmutzwasser und Niederschlagswasser getrennte Abwassergebühren nach unterschiedlichen Gebührenmaßstäben erhoben.

Der Gemeinderat als zuständiges Rechtssetzungsorgan beschließt die Höhe der festzusetzenden Gebührensätze. Grundlage seiner Beschlussfassung und der ihm zustehenden Ermessensentscheidungen ist eine schriftliche Kalkulation der kostendeckenden Gebührenobergrenzen.

### I.3. GESPLITTETE ABWASSERGEBÜHR

Die Gemeinde hat in ihrer Abwassersatzung zum 01.11.2009 getrennte Gebührensätze für die Schmutz- bzw. die Niederschlagswasserbeseitigung festgesetzt. Da diesen Gebührensätzen unterschiedliche Verteilungsmaßstäbe zugrunde liegen, muss bei der Kalkulation der gesplitteten Abwassergebühren zwischen den Kostenträgern „Schmutzwasserbeseitigung“ und „Niederschlagswasserbeseitigung“ unterschieden werden.

#### Berechnung der gesplitteten Abwassergebühr



Im Rahmen einer Gesamtkalkulation ist sicher zu stellen, dass der Nutzer eines Teilleistungsbereiches nicht mit Kosten des anderen Teilleistungsbereiches belastet wird. Allerdings werden die betreffenden Kosten bisher nicht in Form einer Kostenstellenrechnung getrennt erfasst. Deshalb haben wir uns bei der vorliegenden Kalkulation für die Aufteilung der Mischwasserkosten an den Empfehlungen des Gemeindetages (BWGZ 21/2001) orientiert. Hiernach werden für die Aufteilung der Betriebs- und kalkulatorischen Kosten nach Abzug des Straßenentwässerungsanteils folgende Verhältnisse angewandt:

**Mischwasserbereich**

(MW-Kanalisation, MW-Regenbecken und MW-Sammler)

<b>Betriebsaufwendungen</b>	<b>50 % Schmutzwasser</b>	<b>50 % Niederschlagswasser</b>
<b>Kalkulatorische Kosten</b>	<b>60 % Schmutzwasser</b>	<b>40 % Niederschlagswasser</b>

**Kläranlage**

<b>Betriebsaufwendungen</b>	<b>90 % Schmutzwasser</b>	<b>10 % Niederschlagswasser</b>
<b>Kalkulatorische Kosten</b>	<b>90 % Schmutzwasser</b>	<b>10 % Niederschlagswasser</b>

Die Kosten der Trennkanalisation können direkt der Schmutz- und Niederschlagswasserkanalisation zugeordnet werden.

Die so ermittelten gebührenfähigen Kosten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung werden auf den jeweiligen Gebührenmaßstab verteilt.

So gilt in der Gemeinde Eisingen für die Schmutzwassergebühr weiterhin die bezogene Frischwassermenge als Maßstab, während für die Niederschlagswassergebühr die bebaute und befestigte Fläche, unterschieden nach Versiegelungsgraden, festgelegt ist.

## I.4. ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN

Die Gebührenkalkulation dient dem Gemeinderat als Kontrollinstrument über die Ermittlung der kostendeckenden Gebührenobergrenze, die dem festgesetzten Gebührensatz zu Grunde liegt und ist der Nachweis dafür, dass der Gemeinderat das ihm bei der Beschlussfassung eingeräumte Ermessen fehlerfrei ausgeübt hat (VGH BW NKB vom 07.09.87 - 2 S 998/86, Urteil vom 24.11.88 - 2 S 1168/88 und Urteil vom 31.08.89 - 2 S 2805/87).

Deshalb muss der Gemeinderat bei der Beschlussfassung der Gebührensätze der Kalkulation zustimmen.

Im Einzelnen hat der Gemeinderat folgende Ermessensentscheidungen zu treffen:

- Eingestellte gebührenfähige Kosten
- Höhe des Gebührensatzes
- Festlegung des Kalkulationszeitraums für die Gebühr (maximal fünf Jahre)
- Erhebung einer einheitlichen Gebühr für verschiedene Einzugsbereiche
- Festlegung der Abschreibungsmethode (Brutto- oder Nettomethode)
- Höhe der Abschreibungssätze
- Ansatz kalkulatorischer oder tatsächlicher Zinsen
- Ermittlung des verzinsbaren Kapitals nach der Restwert- oder Durchschnittswertmethode
- Höhe des Zinssatzes bei kalkulatorischer Verzinsung des Anlagekapitals
- Höhe des Straßenentwässerungsanteils
- Erhebung eines Starkverschmutzerzuschlags
- Überprüfung der enthaltenen Prognosen (z. B. Preisentwicklung, Leistungseinheiten u. ä.)
- Ausgleich der gebührenrechtlichen Vorjahresergebnisse

## **I.5. ÖFFENTLICHE EINRICHTUNG**

Die Gemeinde Eisingen führt ihre Abwasserbeseitigung laut § 1 der Abwassersatzung als eine öffentliche Einrichtung.

Diese besteht aus einem, technisch nicht getrennten Entsorgungsbereich (Einzugsbereich). Damit entfällt die Notwendigkeit einer Beschlussfassung über getrennte oder einheitliche Gebührensätze bei verschiedenen Einzugsbereichen.

## I.6. ERMITTLUNG DER GEBÜHRENFÄHIGEN KOSTEN

Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten Betriebsaufwendungen und -erträge wurden anhand der Planansätze des uns zur Verfügung gestellten Teilergebnishaushaltsplan 2023 mit den Ansätzen für die Jahre 2024 - 2025 nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ermittelt.

Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten kalkulatorischen Kosten wurden anhand der uns zur Verfügung gestellten Anlagenbuchhaltung Stand 31.12.2021 ermittelt. In einer Vorschau der kalkulatorischen Kosten wurde die Entwicklung der Abschreibung, Auflösung und Verzinsung bei Berücksichtigung der im Kalkulationszeitraum geplanten Investitionen laut Investitionsplanung dargestellt (siehe Anlagen 1 bis 4).

### a) Abschreibung/Auflösung

Mit den „angemessenen Abschreibungen“ nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG soll die tatsächliche Abnutzung betriebsnotwendiger Anlagen durch den Gebrauch wertmäßig erfasst und als Kosten auf die einzelnen Jahre der mutmaßlichen Nutzungsdauer aufgeteilt werden.

Als Abschreibungsmethoden unterscheidet man die Bruttomethode (§ 14 Abs. 3 Satz 4 KAG) und die Nettomethode, wobei die Nettomethode weiterhin für betroffene Gegenstände nur noch dann in Frage kommt, wenn sie seither bereits angewendet worden ist (§ 14 Abs. 3 Satz 5 KAG).

Bruttomethode Hier sind den Abschreibungen die ungekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde zu legen; Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter werden passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Abschreibungssatz aufgelöst.

Nettomethode Hierbei werden die Abschreibungen aus den um Beiträge und Zuschüsse gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten ermittelt.

Kapitalzuschüsse werden nicht aufgelöst, da sie ausdrücklich nur der Stärkung der Finanzkraft der Gemeinde dienen sollen. Dabei ist auch Artikel 5 Absatz 3 des KAG-Änderungsgesetzes vom 25.04.1978 zu beachten, wonach Zuweisungen aus dem Ausgleichstock, die bis zum 11.05.1978 gewährt wurden, grundsätzlich nicht von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abzusetzen, sondern wie Kapitalzuschüsse zu behandeln, das heißt nicht aufzulösen sind.

Die Gemeinde Eisingen errechnet die Abschreibung ihres Anlagevermögens nach der Bruttomethode.

Die Abschreibungs- und Auflösungsbeträge der bisherigen Investitionen und Einnahmen wurden aus der Anlagenbuchhaltung übernommen. Für die voraussichtlichen Zugänge aus der Investitionsplanung wurden in der Vorschau jeweils durchschnittliche Sätze ermittelt und angewandt. Dabei werden die Abschreibungen für Zugänge jeweils im Jahr des Zugangs mit dem vollen Abschreibungssatz berücksichtigt.

## b) Anlagekapitalverzinsung

Nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG gehört zu den Kosten eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals, wobei nach Satz 2 den Kapitalzinsen das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde zu legen ist. Das Anlagekapital wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Bei der Ermittlung der Anlagekapitalverzinsung darf zwischen der so genannten Restwertmethode und der Durchschnittswertmethode gewählt werden:

Restwertmethode Bei Anwendung der Restwertmethode werden der Verzinsung die jeweiligen Restbuchwerte (Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der kumulierten Abschreibungen) zugrunde gelegt. Hiervon ist der Restbuchwert der Einnahmen (Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse) abzuziehen.

Durchschnittswertmethode Dabei ergibt sich das verzinsbare Kapital aus der Hälfte der um die Einnahmen gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten, verzinst mit dem vollen kalkulatorischen Zinssatz **oder** aus den gesamten (um die Einnahmen gekürzten) Anschaffungs- und Herstellungskosten, aber verzinst mit dem halben kalkulatorischen Zinssatz. Hierbei bleiben also die Abschreibungen völlig unberücksichtigt.

Aus betriebswirtschaftlicher Sicht ist die Restwertmethode bei der Ermittlung des verzinsbaren Kapitals grundsätzlich vorzuziehen, da der gegenwärtige Wertverzehr der jeweiligen kommunalen Einrichtung durch Heranziehung der Restbuchwerte exakter dargestellt werden kann.

Die Gemeinde Eisingen wendet schon immer die Restwertmethode an.

Die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals wird üblicherweise mittels einer kalkulatorischen Verzinsung (durchschnittliche Fremd- und Eigenkapitalverzinsung) errechnet.

Der kalkulatorische Zinssatz beträgt **4,00 %**. Er wird im vorliegenden Kalkulationszeitraum als Mittelwert zwischen Fremdkapitalzins und Eigenkapitalzins angewandt.

## c) Schätzungen und Prognosen

Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenze ist es notwendig, auch mit Schätzungen zu arbeiten. Der Gemeinderat muss diesen Schätzungen und Prognosen zustimmen. So werden zum einen die Menge der Leistungseinheiten für den Kalkulationszeitraum geschätzt und zum anderen die kalkulatorischen Kosten anhand der Anlagenbuchhaltung und der geplanten Zugänge laut Investitionsplanung hochgerechnet.

#### d) Grundstücksanschlusskosten

Im Bereich der Abwasserbeseitigung ist der Teil des Hausanschlusses im öffentlichen Bereich, der sogenannte Grundstücksanschluss, laut bestehender bzw. künftiger Satzungsregelung Teil der öffentlichen Einrichtung. Die Kosten des Grundstücksanschlusses sind mit dem entrichteten Teilbeitrag für die Kanalisation abgegolten.

Da die in der Anlagenbuchhaltung gebuchten Kanalkosten auch die Kosten der Grundstücksanschlüsse beinhalten, ist im Rahmen der Gebührenkalkulation darauf zu achten, dass diese bei der Berechnung der Straßenentwässerungsanteile nicht mitberücksichtigt werden dürfen, da sie nur der Grundstücksentwässerung und nicht der Straßenentwässerung dienen.

Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Anteil der Grundstücksanschlusskosten an den Gesamtkosten der Kanalisation, unabhängig von der Entwässerungsart, mindestens ca. 10 % beträgt. Deshalb wurden bei der Ermittlung der Straßenentwässerungsanteile die kalkulatorischen Kosten der Kanalisation um diesen Anteil reduziert.

## I.7. STRAßENTWÄSSERUNGSANTEIL

Laut § 17 Absatz 3 KAG muss auf der Kostenseite der Gebührenkalkulation ein Straßenentwässerungsanteil abgesetzt werden.

Die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Eisingen erfolgt sowohl im Mischsystem als auch im Trennsystem.

Laut Musterberechnung der VEDEWA beträgt der Straßenentwässerungsanteil im Mischsystem **25 %** der kalkulatorischen Kosten. Aus den Regenwasserkosten des Trennsystems sind **50 %** als Straßenentwässerungsanteil abzusetzen (BVerwG Urteil vom 09.12.1983, Urteil des Senats vom 18.07.1985).

Entsprechend der Vorgehensweise bei der Ermittlung der Beitragssätze (Globalberechnung) zieht man **5 %** aus den reinen Kläranlagenkosten als Straßenentwässerungsanteil ab. Aus den Kosten der Zuleitungssammler und Regenbecken (Mischwasser) werden ebenfalls **25 %** der kalkulatorischen Kosten abgesetzt.

Bei den Betriebsaufwendungen sind nach Berechnungen des Gemeindetags als repräsentative Werte **1,2 %** von den Kläranlagen, **13,5 %** aus den Mischwasserkosten der Kanalisation, Zuleitungssammler und Regenbecken sowie **27 %** aus den Regenwasserkosten abzusetzen.

Um die Straßenentwässerungsanteile korrekt ermitteln zu können, werden sowohl die Betriebsaufwendungen als auch die kalkulatorischen Kosten auf die entsprechenden Kostenarten aufgeteilt.

Die Aufteilung der Betriebsaufwendungen wird nach Absprache mit der Verwaltung anhand von konkreten Haushaltszahlen vorgenommen. Nur wo dies nicht möglich ist, wird ein sachgerechter Schlüssel anhand der prozentualen Verhältnisse der Anschaffungs- und Herstellungskosten aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Für die Aufteilung der kalkulatorischen Kosten wird der Anlagenachweis der Abwasserbeseitigung in Kostenarten zerlegt (siehe Berechnungsgrundlagen). Die sich daraus ergebenden Kostenanteile werden in den Anlagen der Abschreibungs- und Verzinsungsvorschau übernommen und entsprechend auf den Kalkulationszeitraum hochgerechnet.

Sämtliche berücksichtigten Zuweisungen und Zuschüsse Dritter wurden für die Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ gewährt. Demnach sind diese bei der Ermittlung der Straßenentwässerungsanteile zu berücksichtigen.

## I.8. GEMEINDEBETREFF

Da in den Gesamtkosten der Schmutzwasserbeseitigung auch Kostenanteile der Gemeinde für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ enthalten sind, sind die in öffentlichen Gebäuden gemessenen Schmutzwassermengen ebenfalls in der voraussichtlichen Gesamtschmutzwassermenge enthalten.

Dagegen werden die Gesamtkosten der Niederschlagswasserbeseitigung um Straßenentwässerungsanteile (siehe I.7) reduziert. Deshalb sind auf der Leistungsseite die öffentlichen Straßen- und sonstigen Verkehrsflächen nicht zu berücksichtigen. Die sonstigen im Eigentum der Gemeinde stehenden Flächen sind in den der Kalkulation zu Grunde liegenden befestigten Flächen enthalten und damit berücksichtigt.

## I.9. KOSTENDECKUNG

Bei der Kalkulation der Benutzungsgebühren gilt das Kostendeckungsprinzip, d. h., dass maximal eine Kostendeckung von 100 % anzustreben ist. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenüberdeckung, so muss diese innerhalb der folgenden fünf Jahre in einer Kalkulation ausgeglichen werden. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenunterdeckung, so **kann** diese (nur) innerhalb der folgenden fünf Jahre ausgeglichen werden. Eine Verpflichtung dazu gibt es aber nicht.

Dabei hat der Gesetzgeber durch die Klarstellung, dass es bei der Ermittlung der Kostenüberdeckungen bzw. Kostenunterdeckungen abgelaufener Kalkulationszeiträume auf die ansatzfähigen Kosten ankommt, die Ermittlung des gebührenrechtlichen Ergebnisses gefordert.

Damit kann also nicht mehr auf das bloße haushaltsrechtliche oder betriebswirtschaftliche Ergebnis abgestellt werden. Es muss vielmehr ebenso wie bei der eigentlichen Gebührenkalkulation nach den Grundsätzen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) eine Nachkalkulation des abgelaufenen Zeitraumes vorgenommen werden.

Grundsätzlich hat die Ermittlung der ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen bzw. der ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen in Form einer Nachkalkulation zu erfolgen, wobei die Ergebnisse der Jahresrechnungen hinsichtlich der Gebührenfähigkeit der Kosten nach KAG bereinigt werden. Im Rahmen der Nachkalkulation werden die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten nach KAG für den letzten Kalkulationszeitraum ermittelt und dem auf der Grundlage der Gebührenkalkulation erzielten Gebührenaufkommen gegenübergestellt.

Unter dem Gebührenaufkommen ist das tatsächlich vereinnahmte Gebührenaufkommen zu verstehen. Gebührenauffälle, z. B. durch Erlass oder Niederschlagung, sind daher folglich von den übrigen Gebührenschnldnern zu tragen.

Nach Einführung der gesplitteten Abwassergebühr sind nicht nur getrennte Gebühren für die Schmutzwasser- bzw. Niederschlagswasserbeseitigung zu kalkulieren, sondern es sind auch die gebührenrechtlichen Ergebnisse gesondert zu ermitteln.

Zu beachten ist, dass bei mehrjähriger Gebührenbemessung nicht die einzelnen Jahresergebnisse, sondern das Ergebnis des gesamten Bemessungszeitraums maßgebend für den Gebührenaussgleich ist, denn es ergibt sich in diesem Fall nur ein gebührenrechtliches Ergebnis.

Bei der Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Bemessungszeiträume muss auch beachtet werden, ob bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze ein politisch in Kauf genommener Verlust entstanden ist, der eventuell nicht mehr ausgeglichen werden darf.

Die Gemeinde Eisingen hat die gebührenrechtlichen Ergebnisse der Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung bis einschließlich 12/2017 bereits in den vorangegangenen Gebührenkalkulationen zum Ausgleich eingestellt.

In der vorliegenden Gebührenkalkulation wurden deshalb die gebührenrechtlichen Ergebnisse des Bemessungszeitraums 01/2018 – 12/2020 zum Ausgleich eingestellt (siehe Anlagen 7 und 8).

## I.10. STARKVERSCHMUTZER

Eine Starkverschmutzerzuschlagsregelung in der Satzung ist dann geboten, wenn die stark verschmutzten Abwassermengen mehr als 10 % der gesamten Abwassermengen ausmachen (vgl. BVerwG, Beschluss v. 19.09.1983, Urteil v. 01.08.1986).

In der Gemeinde Eisingen gibt es keinen Gewerbebetrieb, der stark verschmutztes Abwasser einleitet. Deshalb sind in der vorliegenden Kalkulation keine Starkverschmutzerzuschläge zu berücksichtigen.

## **I.11. BETEILIGUNGEN AN VERBÄNDEN**

Im Bereich der Abwasserbeseitigung ist die Gemeinde Eisingen am Abwasserverband „Kämpfelbachtal“ beteiligt. In der Gebührenkalkulation sind die auf die Gemeinde nach den maßgeblichen Umlageschlüsseln der Verbandssatzung entfallenden anteiligen Betriebsaufwendungen und kalkulatorischen Kosten anzusetzen.

Die Grundlagen zur Ermittlung der anteiligen kalkulatorischen Kosten werden der Gemeinde vom Verband mitgeteilt.

## **II. KALKULATION**

## ÜBERSICHT ÜBER DIE ERMITTELTEN GEBÜHRENOBERGRENZEN

Zentrale Schmutzwassergebühr pro m <sup>3</sup> Frischwasser	für den Zeitraum 2023 - 2025
kostendeckende Gebührenobergrenze <u>mit</u> Ausgleich der Vorjahresüberdeckungen	<b>1,89 €</b>

*nachrichtlich: Schmutzwassergebühr aktuell 1,67 €/m<sup>3</sup>*

Zentrale Niederschlagswassergebühr pro m <sup>2</sup> bebaute und befestigte Fläche	für den Zeitraum 2023 - 2025
kostendeckende Gebührenobergrenze <u>mit</u> Ausgleich der Vorjahresüberdeckungen	<b>0,61 €</b>

*nachrichtlich: Niederschlagswassergebühr aktuell 0,41 €/m<sup>2</sup>*

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2023****Kosten**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlage in €
<b>Betriebsaufwendungen:</b>					
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>					
Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermögens (3)	23.000	23.000	0	0	0
Aufwendungen f. so. Sach- u. Dienstlsg. (1)	0	0	0	0	0
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>					
Geschäftsausgaben (2)	100	66	2	6	26
<b>Transferaufwendungen</b>					
reine Betriebskostenumlage AV "Kämpfelbachtal" (3)	225.233	67.570	0	0	157.663
<b>Aufwendungen für int. Leistungsbeziehungen</b>					
Aufwendungen für interne Leistungen (1)	24.500	18.863	1.612	4.025	0
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>272.833</b>	<b>109.499</b>	<b>1.614</b>	<b>4.031</b>	<b>157.689</b>
<b>ohne Straßentwässerung:</b>					
Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste (KALK) (2)	2.000	1.320	45	113	522
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwend. (3)	2.000	0	0	2.000	0
Aufwendungen f. so. Sach- u. Dienstlsg. (2)	0	0	0	0	0
<b>Summe Betriebsaufwendungen</b>	<b>276.833</b>	<b>110.819</b>	<b>1.659</b>	<b>6.144</b>	<b>158.211</b>
<b>Kalkulatorische Kosten:</b>					
<b>- Abschreibungen:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	168.419	168.419			
· SW-Bereich laut Anlage 2	5.691		5.691		
· RW-Bereich laut Anlage 3	13.812			13.812	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	99.698				99.698
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>287.620</b>	<b>168.419</b>	<b>5.691</b>	<b>13.812</b>	<b>99.698</b>
<b>- Verzinsung:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	79.243	79.243			
· SW-Bereich laut Anlage 2	5.235		5.235		
· RW-Bereich laut Anlage 3	15.708			15.708	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	49.702				49.702
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>149.888</b>	<b>79.243</b>	<b>5.235</b>	<b>15.708</b>	<b>49.702</b>
<b>Summe kalkulatorische Kosten</b>	<b>437.508</b>	<b>247.662</b>	<b>10.926</b>	<b>29.520</b>	<b>149.400</b>
<b>Summe Kosten</b>	<b>714.341</b>	<b>358.481</b>	<b>12.585</b>	<b>35.664</b>	<b>307.611</b>

(1) Aufteilung im Verhältnis des Kanalbereichs

(2) Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) Aufteilung laut Verwaltung

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT

### 2023

#### Erlöse

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlage in €
<b>Betriebserträge:</b>					
Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
<b>Summe Betriebserträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auflösung:</b>					
<b>- Auflösung der Zuschüsse:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	28.670	28.670			
· SW-Bereich laut Anlage 2	296		296		
· RW-Bereich laut Anlage 3	942			942	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	96				96
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>30.004</b>	<b>28.670</b>	<b>296</b>	<b>942</b>	<b>96</b>
<b>- Auflösung der Beiträge:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	26.093	26.093			
· SW-Bereich laut Anlage 2	1.381		1.381		
· RW-Bereich laut Anlage 3	3.446			3.446	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	6.560				6.560
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>37.480</b>	<b>26.093</b>	<b>1.381</b>	<b>3.446</b>	<b>6.560</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>67.484</b>	<b>54.763</b>	<b>1.677</b>	<b>4.388</b>	<b>6.656</b>
<b>Summe Erlöse</b>	<b>67.484</b>	<b>54.763</b>	<b>1.677</b>	<b>4.388</b>	<b>6.656</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT

### 2024

#### Kosten

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlage in €
<b>Betriebsaufwendungen:</b>					
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>					
Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermögens (3)	23.000	23.000	0	0	0
Aufwendungen f. so. Sach- u. Dienstlsg. (1)	0	0	0	0	0
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>					
Geschäftsausgaben (2)	100	66	2	6	26
<b>Transferaufwendungen</b>					
reine Betriebskostenumlage AV "Kämpfelbachtal" (3)	212.534	63.760	0	0	148.774
<b>Aufwendungen für int. Leistungsbeziehungen</b>					
Aufwendungen für interne Leistungen (1)	24.500	18.863	1.612	4.025	0
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>260.134</b>	<b>105.689</b>	<b>1.614</b>	<b>4.031</b>	<b>148.800</b>
ohne Straßenentwässerung:					
Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste (KALK) (2)	2.000	1.320	45	113	522
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwend. (3)	2.000	0	0	2.000	0
Aufwendungen f. so. Sach- u. Dienstlsg. (2)	0	0	0	0	0
<b>Summe Betriebsaufwendungen</b>	<b>264.134</b>	<b>107.009</b>	<b>1.659</b>	<b>6.144</b>	<b>149.322</b>
<b>Kalkulatorische Kosten:</b>					
<b>- Abschreibungen:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	175.613	175.613			
· SW-Bereich laut Anlage 2	5.691		5.691		
· RW-Bereich laut Anlage 3	13.812			13.812	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	100.253				100.253
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>295.369</b>	<b>175.613</b>	<b>5.691</b>	<b>13.812</b>	<b>100.253</b>
<b>- Verzinsung:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	101.225	101.225			
· SW-Bereich laut Anlage 2	5.068		5.068		
· RW-Bereich laut Anlage 3	15.315			15.315	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	49.387				49.387
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>170.995</b>	<b>101.225</b>	<b>5.068</b>	<b>15.315</b>	<b>49.387</b>
<b>Summe kalkulatorische Kosten</b>	<b>466.364</b>	<b>276.838</b>	<b>10.759</b>	<b>29.127</b>	<b>149.640</b>
<b>Summe Kosten</b>	<b>730.498</b>	<b>383.847</b>	<b>12.418</b>	<b>35.271</b>	<b>298.962</b>

(1) Aufteilung im Verhältnis des Kanalbereichs

(2) Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) Aufteilung laut Verwaltung

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2024****Erlöse**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlage in €
<b>Betriebserträge</b>					
Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
<b>Summe Betriebserträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auflösung:</b>					
<b>- Auflösung der Zuschüsse:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	28.670	28.670			
· SW-Bereich laut Anlage 2	296		296		
· RW-Bereich laut Anlage 3	942			942	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	0				0
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>29.908</b>	<b>28.670</b>	<b>296</b>	<b>942</b>	<b>0</b>
<b>- Auflösung der Beiträge:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	26.093	26.093			
· SW-Bereich laut Anlage 2	1.381		1.381		
· RW-Bereich laut Anlage 3	3.446			3.446	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	6.560				6.560
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>37.480</b>	<b>26.093</b>	<b>1.381</b>	<b>3.446</b>	<b>6.560</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>67.388</b>	<b>54.763</b>	<b>1.677</b>	<b>4.388</b>	<b>6.560</b>
<b>Summe Erlöse</b>	<b>67.388</b>	<b>54.763</b>	<b>1.677</b>	<b>4.388</b>	<b>6.560</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2025****Kosten**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2025 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlage in €
<b>Betriebsaufwendungen:</b>					
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>					
Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermögens (3)	30.500	30.500	0	0	0
Aufwendungen f. so. Sach- u. Dienstlsg. (1)	6.000	4.619	395	986	0
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>					
Geschäftsausgaben (2)	100	66	2	6	26
<b>Transferaufwendungen</b>					
reine Betriebskostenumlage AV "Kämpfelbachtal" (3)	218.946	65.684	0	0	153.262
<b>Aufwendungen für int. Leistungsbeziehungen</b>					
Aufwendungen für interne Leistungen (1)	24.500	18.863	1.612	4.025	0
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>280.046</b>	<b>119.732</b>	<b>2.009</b>	<b>5.017</b>	<b>153.288</b>
ohne Straßenentwässerung:					
Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste (KALK) (2)	2.000	1.320	45	113	522
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwend. (3)	2.000	0	0	2.000	0
<b>Summe Betriebsaufwendungen</b>	<b>284.046</b>	<b>121.052</b>	<b>2.054</b>	<b>7.130</b>	<b>153.810</b>
<b>Kalkulatorische Kosten:</b>					
<b>- Abschreibungen:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	189.172	189.172			
· SW-Bereich laut Anlage 2	5.691		5.691		
· RW-Bereich laut Anlage 3	13.812			13.812	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	108.598				108.598
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>317.273</b>	<b>189.172</b>	<b>5.691</b>	<b>13.812</b>	<b>108.598</b>
<b>- Verzinsung:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	116.873	116.873			
· SW-Bereich laut Anlage 2	4.908		4.908		
· RW-Bereich laut Anlage 3	14.938			14.938	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	47.697				47.697
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>184.416</b>	<b>116.873</b>	<b>4.908</b>	<b>14.938</b>	<b>47.697</b>
<b>Summe kalkulatorische Kosten</b>	<b>501.689</b>	<b>306.045</b>	<b>10.599</b>	<b>28.750</b>	<b>156.295</b>
<b>Summe Kosten</b>	<b>785.735</b>	<b>427.097</b>	<b>12.653</b>	<b>35.880</b>	<b>310.105</b>

(1) Aufteilung im Verhältnis des Kanalbereichs

(2) Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) Aufteilung laut Verwaltung

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2025****Erlöse**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2025 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlage in €
<b>Betriebserträge</b>					
Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
<b>Summe Betriebserträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auflösung:</b>					
<b>- Auflösung der Zuschüsse:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	28.670	28.670			
· SW-Bereich laut Anlage 2	296		296		
· RW-Bereich laut Anlage 3	942			942	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	0				0
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>29.908</b>	<b>28.670</b>	<b>296</b>	<b>942</b>	<b>0</b>
<b>- Auflösung der Beiträge:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	26.093	26.093			
· SW-Bereich laut Anlage 2	1.381		1.381		
· RW-Bereich laut Anlage 3	3.446			3.446	
· Kläranlage anteilig laut Anlage 4	6.560				6.560
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>37.480</b>	<b>26.093</b>	<b>1.381</b>	<b>3.446</b>	<b>6.560</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>67.388</b>	<b>54.763</b>	<b>1.677</b>	<b>4.388</b>	<b>6.560</b>
<b>Summe Erlöse</b>	<b>67.388</b>	<b>54.763</b>	<b>1.677</b>	<b>4.388</b>	<b>6.560</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## FESTSTELLUNG DER STRAßENENTWÄSSERUNGSANTEILE

2023 - 2025

	2023	2024	2025
Kosten	714.341	730.498	785.735
./. Erlöse	-67.484	-67.388	-67.388
<b>Nettokosten gesamt</b>	<b>646.857</b>	<b>663.110</b>	<b>718.347</b>

### abzüglich Straßenentwässerungsanteile:

#### - aus den Betriebsaufwendungen des Mischwasserbereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken + MW-Sammler)

reine Betriebsaufwendungen	109.499	105.689	119.732
./. reine Betriebserlöse	0	0	0
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 13,5%</b>	<b>109.499 -14.782</b>	<b>105.689 -14.268</b>	<b>119.732 -16.164</b>

#### - aus den Betriebsaufwendungen des Regenwasserbereichs (RW-Kanalisation)

reine Betriebsaufwendungen	4.031	4.031	5.017
./. reine Betriebserlöse	0	0	0
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 27,0%</b>	<b>4.031 -1.088</b>	<b>4.031 -1.088</b>	<b>5.017 -1.355</b>

#### - aus den Betriebsaufwendungen der Kläranlage

reine Betriebsaufwendungen	157.689	148.800	153.288
./. reine Betriebserlöse	0	0	0
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 1,2%</b>	<b>157.689 -1.892</b>	<b>148.800 -1.786</b>	<b>153.288 -1.839</b>

#### - aus den kalkulatorischen Kosten des Mischwasserbereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken + MW-Sammler)

kalkulatorische Kosten:			
· Abschreibungen laut Teilergebnishaushalt	168.419	175.613	189.172
./. enth. Grundstücksanschlusskosten lt. Anl. 1	-7.606	-7.606	-7.606
· Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 1	91.115	112.131	126.735
./. enth. Grundstücksanschlusskosten lt. Anl. 1	-5.719	-14.414	-23.110
· Auflösung der Zuschüsse laut Teilergebnishaushalt	-28.670	-28.670	-28.670
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 25,0%</b>	<b>217.539 -54.385</b>	<b>237.054 -59.264</b>	<b>256.521 -64.130</b>

#### - aus den kalkulatorischen Kosten des Regenwasserbereichs (RW-Kanalisation)

kalkulatorische Kosten:			
· Abschreibungen laut Teilergebnishaushalt	13.812	13.812	13.812
./. enth. Grundstücksanschlusskosten lt. Anl. 3	-1.233	-1.233	-1.233
· Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 3	16.984	16.470	15.955
./. enth. Grundstücksanschlusskosten lt. Anl. 3	-1.630	-1.581	-1.532
· Auflösung der Zuschüsse laut Teilergebnishaushalt	-942	-942	-942
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 50,0%</b>	<b>26.991 -13.496</b>	<b>26.526 -13.263</b>	<b>26.060 -13.030</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## FESTSTELLUNG DER STRAßENENTWÄSSERUNGSANTEILE 2023 - 2025

	2023	2024	2025
--	------	------	------

**- aus den kalkulatorischen Kosten der Kläranlage**

kalkulatorische Kosten:					
· Abschreibungen laut Teilergebnishaushalt	99.698			100.253	108.598
· Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 4	53.591			53.013	51.061
· Auflösung der Zuschüsse laut Teilergebnishaushalt	-96			0	0
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 5,0%</b>	<b>153.193</b>	<b>-7.660</b>		<b>153.266</b>	<b>-7.663</b>
<b>Summe Straßenentwässerungsanteil</b>		<b>-93.303</b>		<b>-97.332</b>	<b>-104.501</b>
<b>Gebührenfähige Kosten</b>	<b>553.554</b>			<b>565.778</b>	<b>613.846</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2023 - 2025**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023 in €	davon			
		Misch- Bereich in €	Schmutz- Bereich in €	Regen- Bereich in €	Klär- anlage in €
Summe Betriebsaufwendungen	276.833	110.819	1.659	6.144	158.211
abzügl. Summe Betriebserträge	0	0	0	0	0
abzügl. Straßenentwässerungsanteile	-17.762	-14.782	0	-1.088	-1.892
<b>Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>259.071</b>	<b>96.037</b>	<b>1.659</b>	<b>5.056</b>	<b>156.319</b>
Summe kalkulatorische Kosten	437.508	247.662	10.926	29.520	149.400
abzügl. Summe Auflösungen	-67.484	-54.763	-1.677	-4.388	-6.656
abzügl. Straßenentwässerungsanteile	-75.541	-54.385	0	-13.496	-7.660
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>294.483</b>	<b>138.514</b>	<b>9.249</b>	<b>11.636</b>	<b>135.084</b>
<b>Summe Kosten netto</b>	<b>553.554</b>	<b>234.551</b>	<b>10.908</b>	<b>16.692</b>	<b>291.403</b>

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024 in €	davon			
		Misch- Bereich in €	Schmutz- Bereich in €	Regen- Bereich in €	Klär- anlage in €
Summe Betriebsaufwendungen	264.134	107.009	1.659	6.144	149.322
abzügl. Summe Betriebserträge	0	0	0	0	0
abzügl. Straßenentwässerungsanteile	-17.142	-14.268	0	-1.088	-1.786
<b>Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>246.992</b>	<b>92.741</b>	<b>1.659</b>	<b>5.056</b>	<b>147.536</b>
Summe kalkulatorische Kosten	466.364	276.838	10.759	29.127	149.640
abzügl. Summe Auflösungen	-67.388	-54.763	-1.677	-4.388	-6.560
abzügl. Straßenentwässerungsanteile	-80.190	-59.264	0	-13.263	-7.663
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>318.786</b>	<b>162.811</b>	<b>9.082</b>	<b>11.476</b>	<b>135.417</b>
<b>Summe Kosten netto</b>	<b>565.778</b>	<b>255.552</b>	<b>10.741</b>	<b>16.532</b>	<b>282.953</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2023 - 2025**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2025 in €	davon			
		Misch- Bereich in €	Schmutz- Bereich in €	Regen- Bereich in €	Klär- anlage in €
Summe Betriebsaufwendungen	284.046	121.052	2.054	7.130	153.810
abzügl. Summe Betriebserträge	0	0	0	0	0
abzügl. Straßenentwässerungsanteile	-19.358	-16.164	0	-1.355	-1.839
<b>Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>264.688</b>	<b>104.888</b>	<b>2.054</b>	<b>5.775</b>	<b>151.971</b>
Summe kalkulatorische Kosten	501.689	306.045	10.599	28.750	156.295
abzügl. Summe Auflösungen	-67.388	-54.763	-1.677	-4.388	-6.560
abzügl. Straßenentwässerungsanteile	-85.143	-64.130	0	-13.030	-7.983
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>349.158</b>	<b>187.152</b>	<b>8.922</b>	<b>11.332</b>	<b>141.752</b>
<b>Summe Kosten netto</b>	<b>613.846</b>	<b>292.040</b>	<b>10.976</b>	<b>17.107</b>	<b>293.723</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT KOSTENVERTEILUNG 2023

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
	in €			in €	in €		
<b>Summe Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>259.071</b>	<b>48.018</b>	<b>48.019</b>	<b>1.659</b>	<b>5.056</b>	<b>140.687</b>	<b>15.632</b>
		<b>96.037</b>				<b>156.319</b>	

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
	in €			in €	in €		
<b>Summe kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>294.483</b>	<b>83.108</b>	<b>55.406</b>	<b>9.249</b>	<b>11.636</b>	<b>121.576</b>	<b>13.508</b>
		<b>138.514</b>				<b>135.084</b>	

<b>Summe gebührenfähige Kosten</b>	<b>553.554</b>	<b>131.126</b>	<b>103.425</b>	<b>10.908</b>	<b>16.692</b>	<b>262.263</b>	<b>29.140</b>
------------------------------------	----------------	----------------	----------------	---------------	---------------	----------------	---------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT

### KOSTENVERTEILUNG

**2024**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
	in €			in €	in €		
<b>Summe Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>246.992</b>	<b>46.370</b>	<b>46.371</b>	<b>1.659</b>	<b>5.056</b>	<b>132.782</b>	<b>14.754</b>
		<b>92.741</b>				<b>147.536</b>	

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
	in €			in €	in €		
<b>Summe kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>318.786</b>	<b>97.687</b>	<b>65.124</b>	<b>9.082</b>	<b>11.476</b>	<b>121.875</b>	<b>13.542</b>
		<b>162.811</b>				<b>135.417</b>	

<b>Summe gebührenfähige Kosten</b>	<b>565.778</b>	<b>144.057</b>	<b>111.495</b>	<b>10.741</b>	<b>16.532</b>	<b>254.657</b>	<b>28.296</b>
------------------------------------	----------------	----------------	----------------	---------------	---------------	----------------	---------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT KOSTENVERTEILUNG 2025

Bezeichnung	Plan- ansatz 2025	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
	in €			in €	in €		
<b>Summe Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>264.688</b>	<b>52.444</b>	<b>52.444</b>	<b>2.054</b>	<b>5.775</b>	<b>136.774</b>	<b>15.197</b>
		<b>104.888</b>				<b>151.971</b>	

Bezeichnung	Plan- ansatz 2025	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
	in €			in €	in €		
<b>Summe kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>349.158</b>	<b>112.291</b>	<b>74.861</b>	<b>8.922</b>	<b>11.332</b>	<b>127.577</b>	<b>14.175</b>
		<b>187.152</b>				<b>141.752</b>	

<b>Summe gebührenfähige Kosten</b>	<b>613.846</b>	<b>164.735</b>	<b>127.305</b>	<b>10.976</b>	<b>17.107</b>	<b>264.351</b>	<b>29.372</b>
------------------------------------	----------------	----------------	----------------	---------------	---------------	----------------	---------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT KOSTENVERTEILUNG

Bezeichnung	Plan- ansatz  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich  in €	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €			Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €
<b>Summe gebührenfähige Kosten 2023</b>	553.554	131.126	103.425	10.908	16.692	262.263	29.140
<b>Summe gebührenfähige Kosten 2024</b>	565.778	144.057	111.495	10.741	16.532	254.657	28.296
<b>Summe gebührenfähige Kosten 2025</b>	613.846	164.735	127.305	10.976	17.107	264.351	29.372

davon

Schmutzwasserkosten 2023	404.297
Schmutzwasserkosten 2024	409.455
Schmutzwasserkosten 2025	440.062

gesamt: 1.253.814 72,34%

davon

Regenwasserkosten 2023	149.257
Regenwasserkosten 2024	156.323
Regenwasserkosten 2025	173.784

gesamt: 479.364 27,66%

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNG DER SCHMUTZWASSERGEBÜHR

**2023 - 2025**

Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum
404.297 €
409.455 €
440.062 €
<b>1.253.814 €</b>

Geschätzte Schmutzwassermengen im Kalkulations- zeitraum laut Anlage 5	
2023	191.000 m <sup>3</sup>
2024	192.000 m <sup>3</sup>
2025	193.000 m <sup>3</sup>
<b>Summe gesamt</b>	<b>576.000 m<sup>3</sup></b>

### GEBÜHREBERECHNUNG

Gebührenobergrenze		1.253.814 €			
-----	=	-----	=	<b>2,17 €/m<sup>3</sup></b>	
Schmutzwassermengen		576.000 m <sup>3</sup>			

### BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESEREBNISSEN

#### Schmutzwassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresüberdeckungen laut Anlage 7

Überdeckung aus 01/2018 - 12/2020		-163.880 €			
		-163.880 €			
Gebührenobergrenze		1.089.934 €			
-----	=	-----	=	<b>1,89 €/m<sup>3</sup></b>	
Schmutzwassermengen		576.000 m <sup>3</sup>			

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNG DER NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR 2023 - 2025

Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum
149.257 €
156.323 €
173.784 €
<b>479.364 €</b>

Voraussichtlich bebaute und befestigte Fläche im Kalkulationszeitraum laut Anlage 6	
2023	223.000 m <sup>2</sup>
2024	224.000 m <sup>2</sup>
2025	224.000 m <sup>2</sup>
<b>Summe gesamt</b>	<b>671.000 m<sup>2</sup></b>

### GEBÜHREBERECHNUNG

Gebührenobergrenze	479.364 €				
-----	=	-----	=		0,71 €/m <sup>2</sup>
bebaute und befestigte Fläche		671.000 m <sup>2</sup>			

### BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

#### Niederschlagswassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresüberdeckungen laut Anlage 8

Überdeckung aus 01/2018 - 12/2020		-68.248 €			
		-68.248 €			
Gebührenobergrenze		411.116 €			
-----	=	-----	=		0,61 €/m <sup>2</sup>
bebaute und befestigte Fläche		671.000 m <sup>2</sup>			

## **Anlagen zur Kalkulation**

# ABWASSERBESEITIGUNG

## MISCHWASSERBEREICH

Anschaffungskosten	2021	2022	2023	2024	2025
<b>MW-Bereich</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 1	8.014.388				
<b>abzügl. Anlagen im Bau</b>	<u>-39.892</u>				
<b>Summe</b>	<b>7.974.496</b>				
<b>Zugänge laut Investitionsplan Verband:</b>					
Maßnahmen des AV "Kämpfelbachtal":					
· Innensanierung Stauraumkanal RÜB 5 Bilfingen			25.000		
· Einbau Drosselschieber RÜ 4 Königsbach			6.000		
· Einbau Gitter RÜB 29 Auslauf Königsbach			4.000		
· Einbau Gitter RÜB 9 Auslauf Stein			3.000		
· Fremdwassersanierung (EigenkontrollIVO)		100.000	150.000		
· Kanalarbeiten in den Wasserschutzzonen			210.000		
· Kanalarbeiten aufgrund EKVO			50.000	200.000	200.000
· Kanalarbeiten Edeka Eisingen					105.000
		<u>100.000</u>	<u>448.000</u>	<u>200.000</u>	<u>305.000</u>
<b>davon Anteil der Gemeinde Eisingen</b> <b>17,3580%</b>		<b>17.358</b>	<b>77.764</b>	<b>34.716</b>	<b>52.942</b>
<b>Maßnahmen der Gemeinde laut Investitionsplan:</b>					
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		39.892			
· Hausanschlüsse Erstellung und Rückersatz			125.000	325.000	125.000
· Ausbau Stichstr. Kirchsteige Kanal		45.000			
· Kanalarbeiten Ortsdurchfahrt		170.000	775.000		
· Kanalarbeiten aufgrund AKP					500.000
<b>Summe</b>		<b>272.250</b>	<b>977.764</b>	<b>359.716</b>	<b>677.942</b>
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	<b>7.974.496</b>	<b>8.246.746</b>	<b>9.224.510</b>	<b>9.584.226</b>	<b>10.262.168</b>
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	7.974.496	8.246.746	9.224.510	9.584.226	10.262.168
<b>Einnahmen</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2	<u>1.511.290</u>				
<b>Summe</b>	<b>1.511.290</b>				
<b>Zugänge laut Investitionsplan:</b>					
<b>Summe</b>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	<b>1.511.290</b>	<b>1.511.290</b>	<b>1.511.290</b>	<b>1.511.290</b>	<b>1.511.290</b>
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	1.511.290	1.511.290	1.511.290	1.511.290	1.511.290
<b>Anteilige Kanal- und Klärbeiträge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3	1.289.028				
<b>anteilige Beitragszugänge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4			0	3.849	0
<b>Summe</b>			<u>0</u>	<u>3.849</u>	<u>0</u>
<b>Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in €</b>	<b>1.289.028</b>	<b>1.289.028</b>	<b>1.292.877</b>	<b>1.292.877</b>	<b>1.292.877</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	<b>2.800.318</b>	<b>2.800.318</b>	<b>2.804.167</b>	<b>2.804.167</b>	<b>2.804.167</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### MISCHWASSERBEREICH

Kalkulatorische Kosten	2021	2022	2023	2024	2025	
<b>Abschreibung</b>						
Zugang AHK	AfA Satz	272.250	977.764	359.716	677.942	
Zugang AfA	2,00%	5.445	19.555	7.194	13.559	
<b>Abschreibung in €</b>		<b>143.419</b>	<b>148.864</b>	<b>168.419</b>	<b>175.613</b>	<b>189.172</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>		<b>5.016</b>	<b>5.106</b>	<b>7.606</b>	<b>7.606</b>	<b>7.606</b>
<b>Auflösung</b>						
Zugang Zuschüsse	Auflösung	0	0	0	0	
Zugang Auflösung	2,00%	0	0	0	0	
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>		<b>28.670</b>	<b>28.670</b>	<b>28.670</b>	<b>28.670</b>	<b>28.670</b>
Zugang Beiträge		0	3.849	0	0	
Zugang Auflösung	2,00%	0	77	0	0	
<b>Auflösung Beiträge in €</b>		<b>26.016</b>	<b>26.016</b>	<b>26.093</b>	<b>26.093</b>	<b>26.093</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>54.686</b>	<b>54.686</b>	<b>54.763</b>	<b>54.763</b>	<b>54.763</b>
<b>Verzinsung</b>						
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.		7.974.496	8.246.746	9.224.510	9.584.226	10.262.168
aufgelaufene Abschreibung		5.862.982	6.011.846	6.180.265	6.355.878	6.545.050
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.		2.111.514	2.234.900	3.044.245	3.228.348	3.717.118
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.		1.511.290	1.511.290	1.511.290	1.511.290	1.511.290
aufgelaufene Auflösung		1.106.598	1.135.268	1.163.938	1.192.608	1.221.278
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.		404.692	376.022	347.352	318.682	290.012
Ursprungswert Beiträge 31.12.		1.289.028	1.289.028	1.292.877	1.292.877	1.292.877
aufgelaufene Auflösung		955.070	981.086	1.007.179	1.033.272	1.059.365
Auflösungsrest Beiträge		333.958	307.942	285.698	259.605	233.512
Zinsbasis			1.461.900	1.981.066	2.530.628	2.921.828
<b>Verzinsung in €</b>	<b>4,00%</b>			<b>79.243</b>	<b>101.225</b>	<b>116.873</b>
<b>zur Berechnung der Straßenentwässerung</b>						
<b>Verzinsung ohne Beitragsauflösung</b>						
Zinsbasis			1.782.850	2.277.886	2.803.280	3.168.386
<b>Verzinsung in €</b>	<b>4,00%</b>			<b>91.115</b>	<b>112.131</b>	<b>126.735</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>						
Restbuchwert Ausgaben		84.877	84.271	201.665	519.059	636.453
Zinsbasis			84.574	142.968	360.362	577.756
<b>Verzinsung in €</b>	<b>4,00%</b>			<b>5.719</b>	<b>14.414</b>	<b>23.110</b>

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

## ABWASSERBESEITIGUNG

### SCHMUTZWASSERBEREICH

Anschaffungskosten	2021	2022	2023	2024	2025
SW-Bereich laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 1	274.082				
abzügl. Anlagen im Bau	0				
<b>Summe</b>	<b>274.082</b>				
<b>Zugänge laut Investitionsplan:</b>					
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		0			
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	<b>274.082</b>	<b>274.082</b>	<b>274.082</b>	<b>274.082</b>	<b>274.082</b>
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	274.082	274.082	274.082	274.082	274.082
Einnahmen	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2	14.783				
<b>Summe</b>	<b>14.783</b>				
<b>Zugänge laut Investitionsplan:</b>					
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	<b>14.783</b>	<b>14.783</b>	<b>14.783</b>	<b>14.783</b>	<b>14.783</b>
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	14.783	14.783	14.783	14.783	14.783
<b>Anteilige Kanalbeiträge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3	67.691				
<b>anteilige Beitragszugänge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4		0	329	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>329</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in €</b>	<b>67.691</b>	<b>67.691</b>	<b>68.020</b>	<b>68.020</b>	<b>68.020</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	<b>82.474</b>	<b>82.474</b>	<b>82.803</b>	<b>82.803</b>	<b>82.803</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### SCHMUTZWASSERBEREICH

Kalkulatorische Kosten	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Abschreibung</b>					
Zugang AHK			0	0	0
Zugang AfA	AfA Satz 2,00%		0	0	0
<b>Abschreibung in €</b>	<b>5.691</b>	<b>5.691</b>	<b>5.691</b>	<b>5.691</b>	<b>5.691</b>
<b>Auflösung</b>					
Zugang Zuschüsse			0	0	0
Zugang Auflösung	Auflösung 2,00%		0	0	0
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>	<b>296</b>	<b>296</b>	<b>296</b>	<b>296</b>	<b>296</b>
Zugang Beiträge			0	329	0
Zugang Auflösung		2,00%	0	7	0
<b>Auflösung Beiträge in €</b>	<b>1.374</b>	<b>1.374</b>	<b>1.381</b>	<b>1.381</b>	<b>1.381</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>	<b>1.670</b>	<b>1.670</b>	<b>1.677</b>	<b>1.677</b>	<b>1.677</b>
<b>Verzinsung</b>					
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.	274.082	274.082	274.082	274.082	274.082
aufgelaufene Abschreibung	118.949	124.640	130.331	136.022	141.713
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.	155.133	149.442	143.751	138.060	132.369
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.	14.783	14.783	14.783	14.783	14.783
aufgelaufene Auflösung	11.399	11.695	11.991	12.287	12.583
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.	3.384	3.088	2.792	2.496	2.200
Ursprungswert Beiträge 31.12.	67.691	67.691	68.020	68.020	68.020
aufgelaufene Auflösung	53.017	54.391	55.772	57.153	58.534
Auflösungsrest Beiträge	14.674	13.300	12.248	10.867	9.486
Zinsbasis		135.065	130.883	126.704	122.690
<b>Verzinsung in €</b>	<b>4,00%</b>		<b>5.235</b>	<b>5.068</b>	<b>4.908</b>

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

## ABWASSERBESEITIGUNG

### REGENWASSERBEREICH

Anschaffungskosten	2021	2022	2023	2024	2025
<b>RW-Bereich</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziff. 1	684.103				
abzügl. Anlagen im Bau	0				
<b>Summe</b>	<b>684.103</b>				
<b>Zugänge laut Investitionsplan:</b>					
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		0			
· Regenwasserkanal Weberstr. (bleibt AiB)					50.000
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	<b>684.103</b>	<b>684.103</b>	<b>684.103</b>	<b>684.103</b>	<b>734.103</b>
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	684.103	684.103	684.103	684.103	684.103
<b>Einnahmen</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
<b>Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2	47.140				
<b>Summe</b>	<b>47.140</b>				
<b>Zugänge laut Investitionsplan:</b>					
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	<b>47.140</b>	<b>47.140</b>	<b>47.140</b>	<b>47.140</b>	<b>47.140</b>
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	47.140	47.140	47.140	47.140	47.140
<b>Anteilige Kanalbeiträge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3	169.023				
<b>anteilige Beitragszugänge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4		0	822	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>822</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in €</b>	<b>169.023</b>	<b>169.023</b>	<b>169.845</b>	<b>169.845</b>	<b>169.845</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	<b>216.163</b>	<b>216.163</b>	<b>216.985</b>	<b>216.985</b>	<b>216.985</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### REGENWASSERBEREICH

Kalkulatorische Kosten	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Abschreibung</b>					
Zugang AHK	AfA Satz		0	0	0
Zugang AfA	2,00%		0	0	0
<b>Abschreibung in €</b>		<b>13.812</b>	<b>13.812</b>	<b>13.812</b>	<b>13.812</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>		<b>1.233</b>	<b>1.233</b>	<b>1.233</b>	<b>1.233</b>
<b>Auflösung</b>					
Zugang Zuschüsse	Auflösung		0	0	0
Zugang Auflösung	2,00%		0	0	0
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>		<b>942</b>	<b>942</b>	<b>942</b>	<b>942</b>
Zugang Beiträge			0	822	0
Zugang Auflösung	2,00%		0	16	0
<b>Auflösung Beiträge in €</b>		<b>3.430</b>	<b>3.430</b>	<b>3.446</b>	<b>3.446</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>4.372</b>	<b>4.372</b>	<b>4.388</b>	<b>4.388</b>
<b>Verzinsung</b>					
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.		684.103	684.103	684.103	684.103
aufgelaufene Abschreibung		226.626	240.438	254.250	268.062
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.		457.477	443.665	429.853	416.041
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.		47.140	47.140	47.140	47.140
aufgelaufene Auflösung		33.578	34.520	35.462	36.404
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.		13.562	12.620	11.678	10.736
Ursprungswert Beiträge 31.12.		169.023	169.023	169.845	169.845
aufgelaufene Auflösung		132.382	135.812	139.258	142.704
Auflösungsrest Beiträge		36.641	33.211	30.587	27.141
Zinsbasis			402.554	392.711	382.876
<b>Verzinsung in €</b>	<b>4,00%</b>		<b>15.708</b>	<b>15.315</b>	<b>14.938</b>
<b>zur Berechnung der Straßenentwässerung</b>					
<b>Verzinsung ohne Beitragsauflösung</b>					
Zinsbasis			437.480	424.610	411.740
<b>Verzinsung in €</b>	<b>4,00%</b>		<b>16.984</b>	<b>16.470</b>	<b>15.955</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>					
Restbuchwert Ausgaben		42.609	41.376	40.143	38.910
Zinsbasis			41.993	40.760	39.527
<b>Verzinsung in €</b>	<b>4,00%</b>		<b>1.630</b>	<b>1.581</b>	<b>1.532</b>

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

## ABWASSERBESEITIGUNG

### VERBANDSKLÄRANLAGE ANTEILIG

Anschaffungskosten	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Kläranlage</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 1	3.172.855				
abzügl. Anlagen im Bau	-93.028				
<b>Summe</b>	<b>3.079.827</b>				
<b>Zugänge laut Investitionsplan Verband:</b>					
· Erwerb von Grundstücken		5.000	5.000	5.000	5.000
· Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung		10.000	10.000	35.000	10.000
· Spurenstoffelimination (Afa ab 2026)		150.000	1.500.000	2.500.000	1.730.000
· Erneuerung Gaskompressoren (Afa ab 2023)		110.000	210.000		
· Erneuerung BHKW (Afa ab 2023)		215.000	215.000		
· Verlängerung wasserrechtlicher Erlaubnis KLW		50.000			50.000
· Erweiterung Kohlenstoff und Fällmittelbehälter			180.000		
		540.000	2.120.000	2.540.000	1.795.000
<b>davon Anteil der Gemeinde Eisingen</b> <b>17,3580%</b>		93.733	367.990	440.893	311.576
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren					93.028
<b>Summe</b>		<b>93.733</b>	<b>367.990</b>	<b>440.893</b>	<b>404.604</b>
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	<b>3.079.827</b>	<b>3.173.560</b>	<b>3.541.550</b>	<b>3.982.443</b>	<b>4.387.047</b>
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	3.079.827	3.091.110	3.255.144	3.262.087	3.366.398
<b>Einnahmen</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
<b>Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		2.355			
<b>Summe</b>		<b>2.355</b>			
<b>Zugänge laut Investitionsplan Verband:</b>					
· Zuweisungen und Zuschüsse (Auflösung ab 2026)					2.122.200
		0	0	0	2.122.200
<b>davon Anteil der Gemeinde Eisingen</b> <b>17,3580%</b>		0	0	0	368.371
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>368.371</b>
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	<b>2.355</b>	<b>2.355</b>	<b>2.355</b>	<b>2.355</b>	<b>370.726</b>
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355
<b>Anteilige Klärbeiträge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3	327.895				
<b>anteilige Beitragszugänge</b>					
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4		0	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in €</b>	<b>327.895</b>	<b>327.895</b>	<b>327.895</b>	<b>327.895</b>	<b>327.895</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	<b>330.250</b>	<b>330.250</b>	<b>330.250</b>	<b>330.250</b>	<b>698.621</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### VERBANDSKLÄRANLAGE ANTEILIG

Kalkulatorische Kosten	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Abschreibung</b>					
Zugang AHK ohne A. i. B. <b>AfA Satz</b>		11.283	164.034	6.943	104.311
Zugang AfA                      8,00%		903	13.123	555	8.345
<b>Abschreibung in €</b>	<b>85.672</b>	<b>86.575</b>	<b>99.698</b>	<b>100.253</b>	<b>108.598</b>
<b>Auflösung</b>					
Zugang Zuschüsse <b>Auflösung</b>		0	0	0	0
Zugang Auflösung            8,00%		0	0	0	0
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>	<b>846</b>	<b>846</b>	<b>96</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Zugang Beiträge		0	0	0	0
Zugang Auflösung            2,00%		0	0	0	0
<b>Auflösung Beiträge in €</b>	<b>6.560</b>	<b>6.560</b>	<b>6.560</b>	<b>6.560</b>	<b>6.560</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>	<b>7.406</b>	<b>7.406</b>	<b>6.656</b>	<b>6.560</b>	<b>6.560</b>
<b>Verzinsung</b>					
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.	3.079.827	3.091.110	3.255.144	3.262.087	3.366.398
aufgelaufene Abschreibung	1.696.889	1.783.464	1.883.162	1.983.415	2.092.013
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.	1.382.938	1.307.646	1.371.982	1.278.672	1.274.385
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355
aufgelaufene Auflösung	1.413	2.259	2.355	2.355	2.355
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.	942	96	0	0	0
Ursprungswert Beiträge 31.12.	327.895	327.895	327.895	327.895	327.895
aufgelaufene Auflösung	220.842	227.402	233.962	240.522	247.082
Auflösungsrest Beiträge	107.053	100.493	93.933	87.373	80.813
Zinsbasis		1.241.000	1.242.553	1.234.674	1.192.436
<b>Verzinsung in €                      4,00%</b>			<b>49.702</b>	<b>49.387</b>	<b>47.697</b>
<b>zur Berechnung der Straßenentwässerung</b>					
<b>Verzinsung ohne Beitragsauflösung</b>					
Zinsbasis		1.344.773	1.339.766	1.325.327	1.276.529
<b>Verzinsung in €                      4,00%</b>			<b>53.591</b>	<b>53.013</b>	<b>51.061</b>

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

# ABWASSERBESEITIGUNG

## ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICHEN SCHMUTZWASSERMENGEN

Tatsächlich angefallene Schmutzwassermengen der letzten drei Jahre				
Zentrale Entsorgung	2019	2020	2021	Ø
Gemeinde Eisingen gesamt	177.545 m <sup>3</sup>	200.885 m <sup>3</sup>	186.046 m <sup>3</sup>	188.159 m <sup>3</sup>

Voraussichtliche Schmutzwassermengen im Kalkulationszeitraum				
Zentrale Entsorgung	2023	2024	2025	Gesamt
prognostizierte Schmutzwassermengen	191.000 m <sup>3</sup>	192.000 m <sup>3</sup>	193.000 m <sup>3</sup>	576.000 m <sup>3</sup>
	191.000 m <sup>3</sup>	192.000 m <sup>3</sup>	193.000 m <sup>3</sup>	576.000 m <sup>3</sup>

**ABWASSERBESEITIGUNG****ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICH  
ANGESCHLOSSENEN BEBAUTEN UND BEFESTIGTEN FLÄCHEN**

<b>Tatsächlich veranlagte bebaute und befestigte Fläche</b>				
<b>Zentrale Niederschlagswasserbeseitigung</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>∅</b>
Gemeinde Eisingen gesamt	218.357 m <sup>2</sup>	227.893 m <sup>2</sup>	224.998 m <sup>2</sup>	<b>223.749 m<sup>2</sup></b>

<b>Voraussichtliche Entwicklung der bebauten und befestigten Flächen</b>				
<b>Zentrale Niederschlagswasserbeseitigung</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>Gesamt</b>
prognostizierte bebaute und befestigte Fläche	223.000 m <sup>2</sup>	224.000 m <sup>2</sup>	224.000 m <sup>2</sup>	<b>671.000 m<sup>2</sup></b>
	<b>223.000 m<sup>2</sup></b>	<b>224.000 m<sup>2</sup></b>	<b>224.000 m<sup>2</sup></b>	<b>671.000 m<sup>2</sup></b>

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**DARSTELLUNG DER GEBÜHRENRECHTLICHEN**  
**ERGEBNISSE AUS VORJAHREN**  
**DER SCHMUTZWASSERBESEITIGUNG**

Bemessungszeitraum 01/2018 - 12/2020:

Haushaltsjahr 2018	Ergebnis laut Nachkalkulation:	44.516 €
Haushaltsjahr 2019	Ergebnis laut Nachkalkulation:	29.415 €
Haushaltsjahr 2020	Ergebnis laut Nachkalkulation:	89.949 €
	gebührenrechtliches Ergebnis im Bemessungszeitraum 2018 - 2020:	163.880 €
	ausgleichspflichtig bis spätestens 2025:	<b>163.880 €</b>

<b>SUMME AUSGLEICH AUS VORJAHREN</b>	<b>163.880 €</b>
--------------------------------------	------------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**

**DARSTELLUNG DER GEBÜHRENRECHTLICHEN  
ERGEBNISSE AUS VORJAHREN  
DER NIEDERSCHLAGSWASSERBESEITIGUNG**

Bemessungszeitraum 01/2018 - 12/2020:

Haushaltsjahr 2018	Ergebnis laut Nachkalkulation:	7.507 €
Haushaltsjahr 2019	Ergebnis laut Nachkalkulation:	22.362 €
Haushaltsjahr 2020	Ergebnis laut Nachkalkulation:	38.379 €
	gebührenrechtliches Ergebnis im Bemessungszeitraum 2018 - 2020:	<b>68.248 €</b>
	ausgleichspflichtig bis spätestens 2025:	<b>68.248 €</b>

<b>SUMME AUSGLEICH AUS VORJAHREN</b>	<b>68.248 €</b>
--------------------------------------	-----------------

## **Berechnungsgrundlagen**

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12.		2 0 2 1		
		AHK in €	AfA-jährlich in €	Restbuchwert in €
<b>Mischwasserbereich:</b>				
· MW-Grund- und Boden Infrastrukturvermögen		6.685	0	6.685
· MW-Kanalisation inkl. GA-Kosten		3.053.156	47.696	804.999
· MW-Hausanschlüsse		124.597	2.466	43.773
· MW-Abwasserbauwerke		16.243	325	6.791
· MW-Anlagen im Bau		4.200	0	4.200
<b>MW-Bereich</b>	<b>76,99%</b>	<b>3.204.881</b>	<b>50.487</b>	<b>866.448</b>
<b>Schmutzwasserbereich:</b>				
· SW-Kanalisation inkl. GA-Kosten		269.532	5.597	152.509
· SW-Hausanschlüsse		4.550	94	2.624
· SW-Anlagen im Bau		0	0	0
<b>SW-Bereich</b>	<b>6,58%</b>	<b>274.082</b>	<b>5.691</b>	<b>155.133</b>
<b>Regenwasserbereich:</b>				
· RW-Kanalisation inkl. GA-Kosten		603.214	12.178	422.038
· RW-Hausanschlüsse		7.314	156	4.050
· RW-Abwasserbauwerke		73.575	1.478	31.389
· RW-Anlagen im Bau		0	0	0
<b>RW-Bereich</b>	<b>16,43%</b>	<b>684.103</b>	<b>13.812</b>	<b>457.477</b>
<b>Kanalbereich</b>	<b>100,00%</b>	<b>4.163.066</b>	<b>69.990</b>	<b>1.479.058</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12.	2 0 2 1		
	AHK in €	AfA-jährlich in €	Restbuchwert in €

### ANLAGEVERMÖGEN DES AV "KÄMPFELBACHTAL":

#### **Kläranlage:**

· Bebaute Grundstücke	10.760.352	163.495	6.108.651
· Maschinen/maschinelle Anlagen	6.740.611	358.603	1.787.542
· Betriebs- und Geschäftsausstattung	260.887	19.694	82.584
· Immaterielle Anlagegüter	27.251	9.084	9.083
· Anlagen im Bau	537.329	0	537.329
<b>Kläranlage</b>	<b>18.326.430</b>	<b>550.876</b>	<b>8.525.189</b>

<b>davon Anteil der Gemeinde Eisingen</b>	<b>17,3130%</b>	<b>15,5520%</b>	<b>17,3130%</b>
<b>Kläranlage anteilig</b>	<b>39,75%</b>	<b>3.172.855</b>	<b>85.672</b>

#### **Mischwasserbereich:**

· MW-Sammler	21.430.045	436.342	4.120.083
· MW-Regenbecken	6.143.538	161.216	3.095.682
· Anlagen im Bau	206.159	0	206.159
<b>MW-Bereich</b>	<b>27.779.742</b>	<b>597.558</b>	<b>7.421.924</b>

<b>davon Anteil der Gemeinde Eisingen</b>	<b>17,3130%</b>	<b>15,5520%</b>	<b>17,3130%</b>
<b>MW-Bereich anteilig</b>	<b>60,25%</b>	<b>4.809.507</b>	<b>92.932</b>

<b>Klärbereich anteilig</b>	<b>100,00%</b>	<b>7.982.362</b>	<b>178.604</b>
-----------------------------	----------------	------------------	----------------

### GESAMTZUSAMMENSTELLUNG:

<b>Kanalbereich</b>	<b>34,28%</b>	<b>4.163.066</b>	<b>69.990</b>
---------------------	---------------	------------------	---------------

<b>Klärbereich anteilig</b>	<b>65,72%</b>	<b>7.982.362</b>	<b>178.604</b>
-----------------------------	---------------	------------------	----------------

<b>Abwasserbeseitigung gesamt</b>	<b>100,00%</b>	<b>12.145.428</b>	<b>248.594</b>
-----------------------------------	----------------	-------------------	----------------

davon:

<b>Mischwasserbereich</b>	<b>65,99%</b>	<b>8.014.388</b>	<b>143.419</b>
<b>Schmutzwasserbereich</b>	<b>2,26%</b>	<b>274.082</b>	<b>5.691</b>
<b>Regenwasserbereich</b>	<b>5,63%</b>	<b>684.103</b>	<b>13.812</b>
<b>Kläranlage</b>	<b>26,12%</b>	<b>3.172.855</b>	<b>85.672</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

2) Zuweisungen und Zuschüsse Dritter Stand 31.12.	2 0 2 1		
	Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

**ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE DER GEMEINDE:**

· Landeszuschüsse		234.898	4.698	56.536
· <b>./. direkt zuordenbarer Zuschuss</b>		<b>-10.226</b>	<b>-204</b>	<b>-5.113</b>
Zuschüsse Kanalbereich		<b>224.672</b>	<b>4.494</b>	<b>51.423</b>

Die nicht zuordenbare Zuschüsse werden im %-ualen Verhältnis der Anschaffungs- und Herstellungskosten auf die Kanalarten verteilt:

**Mischwasserbereich:**

· anteilige Zuschüsse für MW-Kanalisation	76,99%	172.975	3.460	39.590
<b>MW-Bereich</b>		<b>172.975</b>	<b>3.460</b>	<b>39.590</b>

**Schmutzwasserbereich:**

· anteilige Zuschüsse für SW-Kanalisation	6,58%	14.783	296	3.384
<b>SW-Bereich</b>		<b>14.783</b>	<b>296</b>	<b>3.384</b>

**Regenwasserbereich:**

· anteilige Zuschüsse für RW-Kanalisation	16,43%	36.914	738	8.449
· direkt zuordenbarer Zuschuss (HRB I +II)		10.226	204	5.113
<b>RW-Bereich</b>		<b>47.140</b>	<b>942</b>	<b>13.562</b>

<b>Kanalbereich</b>		<b>234.898</b>	<b>4.698</b>	<b>56.536</b>
---------------------	--	----------------	--------------	---------------

**ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE DES AV "KÄMPFELBACHTAL":****Kläranlage:**

· Zuschüsse für die Kläranlage		13.600	5.440	5.440
<b>Kläranlage</b>		<b>13.600</b>	<b>5.440</b>	<b>5.440</b>

<b>davon Anteil der Gemeinde Eisingen</b>		<b>17,3130%</b>	<b>15,5520%</b>	<b>17,3130%</b>
<b>Kläranlage anteilig</b>		<b>2.355</b>	<b>846</b>	<b>942</b>

**Mischwasserbereich:**

· Zuschüsse für MW-Sammler		7.730.115	162.104	2.108.834
· Zuschüsse für MW-Regenbecken		0	0	0

<b>MW-Bereich</b>		<b>7.730.115</b>	<b>162.104</b>	<b>2.108.834</b>
-------------------	--	------------------	----------------	------------------

<b>davon Anteil der Gemeinde Eisingen</b>		<b>17,3130%</b>	<b>15,5520%</b>	<b>17,3130%</b>
<b>MW-Bereich anteilig</b>		<b>1.338.315</b>	<b>25.210</b>	<b>365.102</b>

<b>Klärbereich anteilig</b>		<b>1.340.670</b>	<b>26.056</b>	<b>366.044</b>
-----------------------------	--	------------------	---------------	----------------

<b>Abwasserbeseitigung gesamt</b>		<b>1.575.568</b>	<b>30.754</b>	<b>422.580</b>
-----------------------------------	--	------------------	---------------	----------------

davon:

<b>Mischwasserbereich</b>		<b>1.511.290</b>	<b>28.670</b>	<b>404.692</b>
---------------------------	--	------------------	---------------	----------------

<b>Schmutzwasserbereich</b>		<b>14.783</b>	<b>296</b>	<b>3.384</b>
-----------------------------	--	---------------	------------	--------------

<b>Regenwasserbereich</b>		<b>47.140</b>	<b>942</b>	<b>13.562</b>
---------------------------	--	---------------	------------	---------------

<b>Kläranlage</b>		<b>2.355</b>	<b>846</b>	<b>942</b>
-------------------	--	--------------	------------	------------

## ABWASSERBESEITIGUNG

### BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

3) Beiträge Stand 31.12.		2 0 2 1		
		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €
· Kanalbeiträge		1.028.744	20.878	223.010
aufgeteilt auf:				
· MW-Bereich	76,99%	792.030	16.074	171.695
· SW-Bereich	6,58%	67.691	1.374	14.674
· RW-Bereich	16,43%	169.023	3.430	36.641
<b>Kanalbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>1.028.744</b>	<b>20.878</b>	<b>223.010</b>
· Klärbeiträge		824.893	16.502	269.316
aufgeteilt auf:				
· Kläranlage	39,75%	327.895	6.560	107.053
· MW-Bereich	60,25%	496.998	9.942	162.263
<b>Klärbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>824.893</b>	<b>16.502</b>	<b>269.316</b>
<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>		<b>1.853.637</b>	<b>37.380</b>	<b>492.326</b>
davon:				
<b>Mischwasserbereich</b>		<b>1.289.028</b>	<b>26.016</b>	<b>333.958</b>
<b>Schmutzwasserbereich</b>		<b>67.691</b>	<b>1.374</b>	<b>14.674</b>
<b>Regenwasserbereich</b>		<b>169.023</b>	<b>3.430</b>	<b>36.641</b>
<b>Kläranlage</b>		<b>327.895</b>	<b>6.560</b>	<b>107.053</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

4) Prognose über Beitragszugänge	2022	2023	2024	2025
<b>· Kanalbeiträge</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
aufgeteilt auf:				
· MW-Bereich	76,99%	0	3.849	0
· SW-Bereich	6,58%	0	329	0
· RW-Bereich	16,43%	0	822	0
<b>Kanalbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>
<b>· Klärbeiträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
aufgeteilt auf:				
· Kläranlage	39,75%	0	0	0
· MW-Bereich	60,25%	0	0	0
<b>Klärbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon:				
<b>Mischwasserbereich</b>	<b>0</b>	<b>3.849</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Schmutzwasserbereich</b>	<b>0</b>	<b>329</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Regenwasserbereich</b>	<b>0</b>	<b>822</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Kläranlage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### **III. BESCHLUSSANTRAG ZUR GEBÜHRENKALKULATION**

## BESCHLUSSANTRAG

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom November 2022 zu.
2. Die Gemeinde Eisingen wird weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Zentrale Abwasserbeseitigung“ erheben.
3. Die Gemeinde Eisingen wählt als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr den Frischwassermaßstab. Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene bebaute und darüber hinaus befestigte Fläche.
4. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu.
5. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen zu.
6. Wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, werden die verschiedenen Straßenentwässerungsanteile wie folgt angesetzt:

**aus den kalkulatorischen Kosten der:**

Mischwasseranlagen	25,0%
Regenwasseranlagen	50,0%
Kläranlage	5,0%

**aus den Betriebsaufwendungen der:**

Mischwasseranlagen	13,5%
Regenwasseranlagen	27,0%
Kläranlage	1,2%

7. Dem vorgeschlagenen Bemessungszeitraum für 2023 - 2025 (dreijährig) wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.
8. Die ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen bzw. ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen aus Vorjahren (entsprechend den Anlagen 7 und 8) werden in der Kalkulation wie folgt zum Ausgleich eingestellt:

a) **Schmutzwasserbeseitigung**

- Kostenüberdeckung aus 2018 - 2020 in Höhe von 163.880 €

b) **Niederschlagswasserbeseitigung**

- Kostenüberdeckung aus 2018 - 2020 in Höhe von 68.248

9. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Gebührensätze der zentralen Abwasserbeseitigung für den Zeitraum 01/2023 – 12/2025 wie folgt festgesetzt:

- Schmutzwassergebühr **1,89 € /m<sup>3</sup> Frischwasser**
- Niederschlagswassergebühr **0,61 € /m<sup>2</sup> bebaute und befestigte Fläche**

Bei diesen Gebührensätzen handelt es sich um auf zwei Nachkommastellen abgerundete Gebührenobergrenzen. Diese Abrundung hat eine zunächst in Kauf genommene Kostenunterdeckung zur Folge. Der Gemeinderat behält sich vor, diese Kostenunterdeckung zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist auszugleichen.